



Heizen Sie richtig ?

Richtige Bedienung von Öfen für feste Brennstoffe

Eine Informations-Broschüre Ihres **Kiezkehrer.de**

1. Brennstoffe

Beschaffen Sie die für die jeweilige Feuerstätte geeigneten Brennstoffe. Achten Sie dabei auf die richtige Stück- oder Korngröße; lassen Sie sich vom Fachhändler beraten. Für Dauerbrandöfen eignet sich am besten Koks. Lagern Sie die Brennstoffe so trocken wie möglich, jedoch nicht hinter, unter oder auf Feuerstätten oder Rauchrohren. Anheizholz soll kurz gehackt (ungefähr 15 cm lang) und klein gespalten (etwa bleistift dick) sein. Reste von Kunststoff, Leder oder Gummi, mit Kunststoff beschichtetes oder mit Farben behandeltes Holz, Sägespäne, Tannennadeln niemals in häuslichen Feuerstätten verbrennen.

2. Reinigen und Pflegen der Feuerstätten

Die Rauchzüge der Feuerstätten müssen rechtzeitig (Kachelöfen während des Sommers) gereinigt werden - **Ruß und Ascheablagerungen vermindern den Heizeffekt und damit die Wirtschaftlichkeit der Anlage.** Schäden (z. B. am Rost oder der Innenausmauerung) und Undichtigkeiten (z.B. an den Feuerungstüren) an den einzelnen Teilen der Anlage müssen - möglichst vom Fachmann - beseitigt werden.

Rußansatz (insbesondere teeriger) an den Feuerungstüren deutet auf falsche Bedienung, Verschmutzung oder das Vorhandensein von Fehlern in der Feuerungsanlage hin. **Befragen Sie dazu bitte Ihren Schornsteinfeger.**

3. Bedienung der Feuerstätten

a) Kachelöfen mit Rost

Drosselklappe im Rauchrohr - soweit vorhanden - öffnen, Asche vom Rost abkehren, Feuerraum, Rost- und Aschenfall von allen Verbrennungsrückständen **gründlich reinigen!** Anheizholz (s. o.) auflegen und mit Feueranzünder o. ä. anzünden. Wird Papier benutzt, nicht zu viel nehmen und dieses lose knüllen. Das Holz hell anbrennen lassen. Dann in Drittelstücke zerschlagene Braunkohlenbriketts so auflegen, dass Zwischenräume bleiben und die Kohlenstücke gut von der Verbrennungsluft umspült werden. Innere Feuerungstür schließen, äußere so weit anlehnen, dass eine etwa fingerbreite Öffnung verbleibt. **Aschenfalltür weit öffnen!**

Ist der Brennstoff hell in Brand, äußere Feuerungstür bis auf einen geringen Spalt schließen. In Abständen von etwa 10 Minuten die Rostspalten vom Aschenfall her mit dem Schüreisen (Feuerhaken) von Asche frei machen. Im Aschenfall muß stets ein heller Feuerschein zu sehen sein! Wenn nötig, Brennstoffbett auflockern, Glut aber nicht zerstochern ! Darauf achten, dass der Rost immer gleichmäßig mit Brennstoff bedeckt ist. Werden Briketts nachgelegt, sind auch diese zu zerkleinern. Der Anheizvorgang (s. o.) ist dabei zu beachten. Niemals eine Schwelverbrennung unterhalten! Ist der Brennstoff völlig durchgebrannt (Glut dunkelrot) und sind keine Flammen mehr zu sehen, werden die Feuerungs- und Aschenfalltüren fest geschlossen; nach etwa 10 Minuten kann auch die Drosselklappe geschlossen werden.



zertifizierter Betrieb des
Schornsteinfegerhandwerks

Postanschrift

Alain Rappsilber, Schornsteinfegermeister
Urbanstraße 118, 10967 Berlin

Büro Öffnungszeiten

Mo.-Fr.: 09:00 bis 13:00

Sie erreichen uns per

Tel: 030 694 77 44
Fax: 030 627 365 16
Mobil: 0151 401 774 89
E-Mail: kontakt@kiezkehrer.de
Website: www.kiezkehrer.de

Bankdaten

Inhaber: Alain Rappsilber
Kto.-Nr.: 808060800
BLZ: 10040000 Commerzbank
UST-IdNr.: 14-485-61849

“Den Luftschieber oder Automatikregelknopf niemals schließen oder auf ‘0’ stellen, solange der Ofen warm und Glut vorhanden ist ! !,,

b) Kachelöfen ohne Rost

Der Feuerraum ist von Verbrennungsrückständen völlig zu säubern. Dann wird Anheizholz (s. o.) und die Tagesmenge an Braunkohlenbriketts auf einmal aufgegeben.

Die Briketts sind unzerkleinert unmittelbar hinter der inneren Feuerungstür längs und quer, mit kleinen Abständen, so übereinanderzustapeln, dass die Verbrennungsluft gut hindurchstreichen kann. Brennstoff anzünden. Innere Feuerungstür schließen und möglichst festklemmen. Vorsicht beim öffnen, dass keine Glut herausfällt! Briketts bei geschlossener innerer (mit Luftspalten versehener) Feuerungs- und weit offener äußerer Schraubtür durchbrennen lassen. Brennstoffhaufen - auch beim Nachlegen - gut zusammenhalten. Ist keine Flammenbildung mehr sichtbar, ist die äußere Schraubtür fest zu schließen.

c) Eiserne Ofen (Dauerbrand- und Einsatzöfen mit und ohne Automatik)

Bedienungsvorschriften durchlesen und genau befolgen! Anheizklappen und Rauchschieber oder Drosselklappen öffnen, Feuerraum, Rost und Aschenfall von allen Verbrennungsrückständen gründlich reinigen! Anheizholz auflegen, anzünden (s. o.) und hell anbrennen lassen, dann den geeigneten Brennstoff (Koks, Ei- oder Nußbriketts, Anthrazit in der richtigen Korngröße) aufgeben. Vorgeschriebene Brennstoffbetthöhe beachten! Feuerungs- und Aschenfalltüren schließen, Regeleinrichtungen den Anweisungen entsprechend richtig bedienen! Vor dem Nachlegen von Brennstoff ist die Asche abzuschüren, das Glut- und Brennstoffbett leicht aufzulockern und sind die Rostspalten frei zu machen.

DURCH RICHTIGES HEIZEN

vermeiden Sie Belästigungen oder Gefährdungen (Rauch- und Kohlenoxydvergiftungen) Ihrer eigenen Person und der Mitbewohner in Ihrer Wohnung bzw. Ihrem Hause, erhalten Sie Ihre Feuerstätte funktionsfähig und verlängern ihre Lebensdauer, vermeiden Sie die mit üblen Gerüchen und Wandverfärbungen verbundenen Versottungen der Schornsteine, verhindern Sie Ofenexplosionen und die damit zusammen auftretenden Verschmutzungen und Zerstörungen.

“Vor allem aber,

SPAREN SIE VIELE EUROS

durch wirtschaftliche Ausnutzung der Brennstoffe.,,

In allen Fragen zur Wartung und Bedienung

Ihrer Feuerstätte, zur Wahl der geeigneten Brennstoffe und ihrer richtige Lagerung, der Wirtschaftlichkeit sowie Sicherheit Ihrer Feuerungsanlagen betreffend, beraten wir Sie gerne neutral und fachmännisch. Feuerungsanlagen für feste Brennstoffe mit einer Nennwärmeleistung bis 15 kW dürfen nur mit: Steinkohle (Eierkohlen, Athrazit, Koks), schwefelarme Braunkohle (Briketts), u. naturbelassenes Holz (nicht gestrichen u. behandelt), Holzbriketts nach DIN 51731 sowie Holzkohle betrieben werden.



zertifizierter Betrieb des
Schornsteinfegerhandwerks

Postanschrift

Alain Rappsilber, Schornsteinfegermeister
Urbanstraße 118, 10967 Berlin

Büro Öffnungszeiten

Mo.-Fr.: 09:00 bis 13:00

Sie erreichen uns per

Tel: 030 694 77 44

Fax: 030 627 365 16

Mobil: 0151 401 774 89

E-Mail: kontakt@kiezkehrer.de

Website: www.kiezkehrer.de

Bankdaten

Inhaber: Alain Rappsilber

Kto.-Nr.: 808060800

BLZ: 10040000 Commerzbank

UST-IdNr.: 14-485-61849